

## **Bei Corona-Fragen nicht den Notruf 110 wählen oder die örtliche Polizei anrufen**

Das Polizeipräsidium Oberbayern Süd bittet erneut die Bevölkerung, die Notrufnummer 110 ausschließlich in Notfällen anzurufen. Nach wie vor melden sich zahllose Bürgerinnen und Bürger unter der Notrufnummer 110 in der Einsatzzentrale des Polizeipräsidiums und belegen in dieser Zeit die Leitungen für echte Notfälle. Noch immer werden allgemeine Fragen zum Thema Corona-Virus oder aber zur Auslegung der verfügten Ausgangsbeschränkung gestellt. Diese Fragen begründen keine Notfälle, um die 110 zu wählen!

Die Polizei bittet deshalb dringend, die Notrufnummer 110 für echte Notfälle freizuhalten, in denen ein schnelles Handeln der Polizei erforderlich ist!

Aber auch die Telefone der örtlichen Polizeiinspektionen im kompletten Bereich des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd stehen seit der Veröffentlichung der vorläufigen Ausgangsbeschränkung anlässlich der Corona-Pandemie am vergangenen Freitag, 20.03.2020, nicht mehr still.

Die Polizei bittet, bei allgemeinen Fragen zum Thema Corona-Virus oder aber zur Auslegung der verfügten Ausgangsbeschränkung die Hotline des Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit unter der Telefonnummer 09131/6808-5101 oder die Hotline ihres jeweiligen Landratsamtes anzurufen.

Bürgerinnen und Bürger können **bei allgemeinen Fragen** jederzeit im Rathaus unter Tel. 08051 8008-0 anrufen.

**Für Einkaufsdienste** stehen Ihnen die Ansprechpartner des COR-Netzwerks Bernau gerne zur Verfügung (s. Kontaktliste am Seitenanfang)

Eltern von Kindern in der Grundschule, Kindergärten und KiTas erhalten unter folgenden Telefonnummern Auskunft:

- Grundschule Bernau, Tel. 08051 80450
- Kinderhaus Eicht, Tel. 08051 806101
- Kinderhaus Unterm Regenbogen, Tel. 08051 8601
- Kindergarten Hittenkirchen, Tel. 8051 63050
- Netz für Kinder, Tel. 08051 89867
- Haus für Kinder AWO, Tel. 08051 9642750